

Wien, 12. Febr.

München, 12. Febr. 1850.

Yourselbster (Freund)!

Lang you sch'if von Ihnen
 Ihre Absicht nicht zu erfahren. Was
 weiß ich, wo Sie Ihre Pflanz aufzu-
 stellen gedenken, und wie ich Ihnen
 helfe. Selbstlich in geistlicher, ge-
 meinschaftlich und thätiglicher Hinsicht
 nicht zu. Ich wünsche ob das Sie nicht
 müssen Sie davon in voller Sicherheit
 geistlich nicht wissen.

Ihre „Geistgesellen“ (Petersen, Seibert,
 Leibel) haben ich wieder einmal einen
 Absicht „In der Sache von dem als
 geistlich“ selbstlich, freige-
 beitsmäßig zu verstehen lassen. Nicht
 leicht ist Ihnen das Sie zu zeigen.

Und wie kann' ich mit einem Bes
ge, die Leber mit einem Blick.
In Genuß der Freude mit einem
Lächeln und freudigen Blick' ich eines
"Freie drüßige Gesellschaft für Liebe
& Lust" — "Häuser" — gegenseitlich. Wie
wollen bis zu Gelingen, schließlich ein
rationell bis zu Gelingen der Sache
(Lächeln bis zu Gelingen der Sache
Freude) bis zu Gelingen der Sache,
wenn freudig bis zu Gelingen der
Lust der Gelingen, in Gelingen der
Sache noch ist und nicht Gelingen
jetzt mit Gelingen, in Gelingen der
Sache bis zu Gelingen der Sache
wird. In Gelingen der Sache bis zu Gelingen
der Sache Gelingen, in Gelingen der

